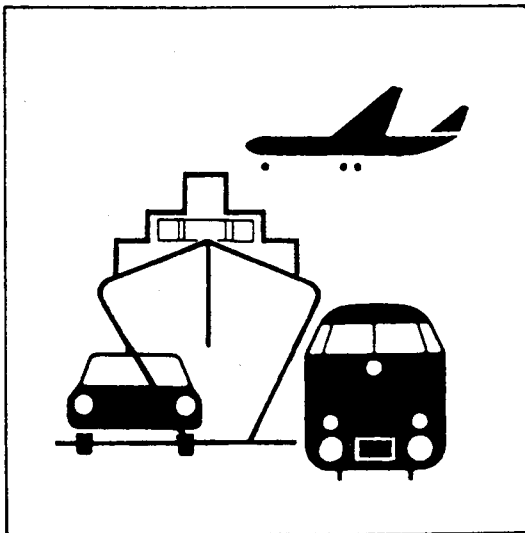


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Dezember 1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 91112

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Dezember 1991.....	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht	
Verkehrsleistungen	6
Verkehrseinnahmen	6
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im Dezember 1991	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	7
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	10
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	11

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet " beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Dezember 1991

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr nachgewiesen werden können.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im **Dezember 1991** insgesamt 140,6 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 84,8 Mill. zu Normaltarifen, 34,9 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 20,8 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 40,7 km insgesamt 5,7 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 30,7 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (30,1 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Im Rahmen dieser Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 192 km 5,9 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,5 Mrd.DM; darunter 743 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 757 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Ein Vergleich dieser Ergebnisse mit dem entsprechenden Vorjahresmonat ist nicht möglich, da entsprechende Vergleichsdaten für die neuen Länder und Berlin-Ost nicht zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund beziehen sich die folgenden Veränderungsdaten auf das frühere Bundesgebiet.

Gegenüber Dezember 1990 nahm die Anzahl der beförderten Personen im früheren Bundesgebiet um 9,0 % zu, wobei der Berufsverkehr um 18 % und der Schülerverkehr um 17 % zunahm. Im sonstigen öffentlichen Nahverkehr fiel das Beförderungsaufkommen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 4,6 %. Die Güterbeförderung nahm gleichzeitig im Vergleich zum Dezember 1990 um 1,8 % ab.

Die aus den angeführten Verkehrsleistungen der Eisenbahnen erzielten Einnahmen stiegen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 11 %, wobei die Einnahmen im Personenverkehr um 34 % zunahm und im Güterverkehr um 0,1 % abnahmen.

In den Monaten **Januar bis Dezember 1991** wurden im Personenverkehr in Deutschland 1 509 Mill. Fahrgäste befördert und 408 Mill.t Güter transportiert. Die Einnahmen erreichten 18,2 Mrd.DM, wobei 6,9 Mrd.DM aus dem Personenverkehr und 11,0 Mrd.DM aus dem Güterverkehr erzielt wurden.

Im früheren Bundesgebiet nahm im diesem Zeitraum die Zahl der beförderten Fahrgäste um 3,4 % zu und im Güterverkehr wurde eine Abnahme von 0,3 % registriert. Die Einnahmen stiegen gleichzeitig im Personenverkehr um 12,2 % und im Güterverkehr um 2,8 % an.

**Tabellenteil
1 Gesamtübersicht**

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Dezember				Januar bis Dezember					
		Deutsch- land 1991	Früheres Bundesgebiet			Deutsch- land 1991	Früheres Bundesgebiet				
			1990	1991	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat in %		1990	1991	Veränderung gegenüber Vorjahres- zeitraum in %		
Verkehrsleistungen											
Eisenbahnen insgesamt											
Personenverkehr ¹⁾											
Beförderte Personen insgesamt ...	1 000	140 571	101 520	110 652	+	9,0	1 509 478	1 135 225	1 173 529	+	3,4
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	1 000	34 916	27 901	31 367	+	12,4	400 913	335 223	350 262	+	4,5
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	1 000	20 817	16 203	18 961	+	17,0	222 421	196 204	201 327	+	2,6
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	19 660	17 370	16 580	-	4,6	198 284	161 512	165 435	+	2,4
Geleistete Personenkilometer											
insgesamt	Mill. Pkm	5 719	3 769	4 668	+	23,8	55 376	42 272	45 210	+	6,9
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	669	538	614	+	14,2	7 681	6 414	6 984	+	8,9
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	337	232	290	+	25,4	3 638	2 908	3 128	+	7,6
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	343	255	266	+	4,3	3 308	2 429	2 486	+	2,3
Mittlere Reiseweite	Km	40,7	37,1	42,2	+	13,7	36,7	37,2	38,5	+	3,5
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Km	19,1	19,3	19,6	+	1,6	19,2	19,1	19,9	+	4,2
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Km	16,2	14,3	15,3	+	7,0	16,4	14,8	15,5	+	4,7
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	17,4	14,7	16,0	+	8,8	16,7	15,0	15,0	±	0
Expresgutverkehr											
Beförderte Tonnen	t	13 730	16 153	13 317	-	17,6	193 443	224 837	186 276	-	17,2
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	3 844	4 567	3 764	-	17,6	54 009	63 820	52 641	-	17,5
Mittlere Versandweite	Km	280,0	282,7	282,6	+	0,0	279,2	283,9	282,6	-	0,5
Güterverkehr											
Beförderte Gütermengen insgesamt ..	1 000 t	30 699	23 270	22 844	-	1,8	407 542	310 433	309 567	-	0,3
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	30 347	22 966	22 493	-	2,1	401 346	303 522	303 370	-	0,1
Stückgut	1 000 t	213	203	187	-	7,9	3 080	2 917	2 839	-	2,7
Wagenladungen	1 000 t	30 135	22 763	22 306	-	2,0	398 266	300 605	300 532	-	0,0
Dienstgut ²⁾	1 000 t	352	304	352	+	15,7	6 196	6 911	6 196	-	10,3
Geleistete Tonnenkilometer											
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	5 886	4 743	4 560	-	3,9	81 734	62 864	63 437	+	0,9
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 822	4 686	4 496	-	4,1	80 626	61 729	62 328	+	1,0
Stückgut	Mill. tkm	67	69	61	-	12,1	987	1 000	935	-	6,6
Wagenladungen	Mill. tkm	5 755	4 617	4 435	-	3,9	79 639	60 729	61 394	+	1,1
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm	64	57	64	+	11,7	1 109	1 135	1 109	-	2,3
Mittlere Versandweite insgesamt ..	Km	191,7	203,8	199,6	-	2,1	200,6	202,5	204,9	+	1,2
Verkehrseinnahmen³⁾											
Einnahmen											
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 525	1 104	1 230	+	11,4	18 176	13 729	14 576	+	6,2
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	743	484	648	+	33,7	6 862	5 399	6 059	+	12,2
Expresgutverkehr	Mill. DM	25	30	24	-	20,6	317	347	311	-	10,4
Güterverkehr	Mill. DM	757	559	558	-	0,1	10 997	7 982	8 206	+	2,8

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Nur Deutsche Bundesbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM DEZEMBER 1991

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	30 347 459	23 546 810	2 891 468	3 318 302	590 879
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	1 024 064	672 874	190 040	112 845	48 305
AND. NAHRUNGSMITTEL	482 116	237 791	130 725	74 292	39 308
FESTE MIN. BRENNST.	9 621 378	8 557 869	261 689	799 821	1 999
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 929 551	2 593 329	218 349	106 503	11 370
ERZE, METALLABFÄLLE	2 931 008	2 412 652	265 746	234 824	17 786
EISEN, NE-METALLE	4 049 219	3 195 136	362 613	411 467	80 003
STEINE U. ERDEN	2 882 414	2 181 568	221 363	460 147	19 336
DUENGEMITTEL	864 346	724 380	51 991	85 740	2 235
CHEM. ERZEUGNISSE	1 571 295	911 383	306 943	284 213	68 756
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 428 864	753 221	298 891	264 582	112 170
BES. TRANSPORTGÜTER	2 563 204	1 306 607	583 118	483 868	189 611
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	166	36	130	-	-
01 GETREIDE	187 831	168 658	5 232	12 925	1 016
02 KARTOFFELN	17 296	4 682	2 828	40	9 746
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	96 826	41 007	6 948	33 902	14 969
04 TEXTILE ROHSTOFFE	24 860	10 090	8 862	4 524	1 384
05 HOLZ UND KORK	337 730	96 097	161 363	59 593	20 677
06 ZUCKERRÜBEN	345 170	345 170	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	14 185	7 134	4 677	1 861	513
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	97 351	72 884	24 431	-	36
12 GETRAENKE	47 359	7 072	776	33 443	6 068
13 AND. GENUSSMITTEL U.	30 465	15 502	7 644	1 473	5 846
14 FLEISCH, EIER, MILCH	79 549	7 691	64 259	458	7 141
16 GETREIDE U. AE. ERZG	32 818	14 105	7 888	7 530	3 295
17 FUTTERMITTEL	149 818	88 602	23 373	23 692	14 151
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	44 756	31 935	2 354	7 696	2 771
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 843 676	4 425 923	117 354	300 264	135
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	3 993 877	3 515 961	41 861	435 427	628
23 KOKS	783 825	615 985	102 474	64 130	1 236
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	107 435	100 765	6 670	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	2 506 364	2 262 671	189 799	52 569	1 325
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	192 088	125 504	13 445	44 271	8 868
34 MINERALÖLERZGN. ANG	123 664	104 389	8 435	9 663	1 177
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 850 321	1 536 516	90 936	207 099	15 770
45 NE-METALLERZE	60 329	45 841	5 178	8 011	1 299
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 020 358	830 295	169 632	19 714	717
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	568 001	536 932	13 460	13 670	3 939
52 STAHLHALBZEUG	1 597 847	1 440 677	90 785	66 306	79
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	609 949	430 755	68 156	98 423	12 615
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	941 335	570 468	136 946	181 002	52 919
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	262 790	180 504	44 703	31 507	6 076
56 NE-METALLE, -HALBZEU	69 297	35 800	8 563	20 559	4 375
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	661 332	437 363	113 990	104 853	5 126
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	281 927	199 837	77 621	450	4 019
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 337 938	1 159 294	12 156	158 627	7 861
64 ZEMENT, KALK	430 878	256 355	1 977	172 155	391
65 GIPS	14 257	13 433	824	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	156 082	115 286	14 795	24 062	1 939
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	139 185	124 207	14 820	158	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	725 161	600 173	37 171	85 582	2 235
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	945 569	594 961	167 507	153 417	29 684
82 ALUMINIUMOXID	25 368	13 500	11 408	460	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	112 243	62 148	11 832	36 366	1 897
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	193 955	83 634	41 750	46 068	22 503
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	294 160	157 140	74 446	47 902	14 672
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	729 987	450 716	168 376	92 000	18 895
92 LANDMASCHINEN	18 527	6 304	7 770	2 553	1 900
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	156 788	73 441	44 350	32 913	6 084
94 EBM-WAREN U. A.	66 830	41 546	10 374	13 306	1 604
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	40 275	26 729	6 515	5 215	1 816
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	18 365	12 298	2 932	2 181	954
97 SONSTIGE WAREN ANG.	398 092	142 187	58 574	116 414	80 917
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 563 204	1 306 607	583 118	483 868	189 611

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM DEZEMBER 1991

2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBEIT

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	22 306 039	15 833 465	2 301 798	2 205 870	556 334	554 494	854 078
GUETERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	852 286	411 091	168 758	110 607	35 116	8 716	117 998
AND. NAHRUNGSMITTEL	403 707	148 437	114 442	57 646	41 737	1 076	40 369
FESTE MIN. BRENNST.	5 664 073	5 099 457	245 645	283 985	8 849	20 280	13 857
MINERALOELERZGN. U. AE.	2 243 554	1 505 037	173 187	91 582	9 055	181 287	283 406
ERZE, METALLABFAELLE	2 638 828	2 115 518	209 211	186 194	29 951	36 179	61 775
EISEN, NE-METALLE	3 760 891	2 858 645	293 527	373 778	84 760	86 636	63 545
STEINE U. ERDEN	1 812 899	1 393 438	163 796	114 047	15 017	78 024	48 577
DUENGEMITTEL	592 757	347 430	34 424	56 143	6 051	2 966	145 743
CHEM. ERZEUGNISSE	1 309 958	695 679	225 019	236 678	79 003	26 549	47 030
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 221 335	550 745	245 412	244 185	121 388	38 579	21 026
BES. TRANSPORTGUETER	1 805 751	707 988	428 377	451 025	133 407	74 202	10 752
GUETERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE		36	130	-	-	-	-
01 GETREIDE	159 017	37 206	5 032	12 925	1 016	660	102 178
02 KARTOFFELN	5 155	4 657	74	40	384	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	94 990	39 245	6 948	33 902	13 133	364	1 398
04 TEXTILE ROHSTOFFE	21 844	7 905	6 495	3 945	1 367	1 003	1 122
05 HOLZ UND KORK	302 479	69 734	148 931	57 966	18 702	6 148	998
06 ZUCKERRUEBEN	258 112	245 864	-	-	-	-	12 248
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	10 523	6 444	1 148	1 828	514	535	54
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	96 605	36 328	19 287	-	5 180	-	35 810
12 GETRAENKE	46 441	6 136	776	29 606	9 562	314	47
13 AND. GENUSSMITTEL U.	25 810	12 536	7 003	1 473	1 861	124	2 813
14 FLEISCH, EIER, MILCH	71 379	7 677	56 633	458	6 611	-	-
16 GETREIDE U. AE. ERZG	27 152	11 093	5 120	7 244	3 188	499	8
17 FUTTERMITTEL	101 725	54 153	23 323	11 169	12 935	119	26
18 DELSAATEN, FETTE ANG	34 595	20 514	2 300	7 696	2 400	20	1 665
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOHLE, -BRICKETT	4 507 091	4 319 282	117 354	53 821	135	16 499	-
22 BRAUNKOHLE U.A., TOR	475 586	230 006	25 817	206 531	661	2 347	10 234
23 KOKS	581 386	550 169	102 474	23 633	53	1 434	3 623
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	102 474	95 804	6 670	-	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 651 926	1 238 494	144 742	44 418	200	156 480	267 592
33 NATUR-, RAFFINIERTEGA	182 073	90 169	13 445	40 582	7 626	22 876	7 375
34 MINERALOELERZGN. ANG	107 081	80 570	8 330	6 582	1 229	1 931	8 439
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 809 989	1 507 172	90 936	166 791	15 770	29 320	-
45 NE-METALLERZE	49 775	34 237	5 178	6 263	1 831	1 446	820
46 EISEN-, STAHLABFAELL	779 064	574 109	113 097	13 140	12 350	5 413	60 955
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	537 002	507 174	12 990	11 909	3 914	1 015	-
52 STAHLHALBZEUG	1 547 502	1 356 516	87 924	47 118	79	38 535	17 330
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	515 268	307 658	53 833	90 400	22 757	12 888	27 732
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	839 420	504 593	86 662	175 222	49 450	6 986	16 507
55 ROHRE, GIESSERIERZG	256 318	149 064	43 569	30 362	5 508	26 840	975
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	65 381	33 640	8 549	18 767	3 052	372	1 001
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	412 007	246 930	112 002	7 036	3 423	22 526	20 090
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	184 226	148 754	33 232	249	1 444	547	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	871 898	755 931	12 136	41 795	7 541	33 107	21 328
64 ZEMENT, KALK	261 288	202 965	1 847	42 866	391	5 445	6 774
65 GIPS	14 212	11 682	799	-	-	1 683	48
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	69 268	27 116	3 780	22 101	2 218	13 716	337
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	106 673	85 021	14 820	158	-	405	6 269
72 CHEM. DUENGEMITTEL	486 084	262 409	19 604	55 985	6 051	2 561	139 474
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	761 781	410 956	115 869	123 639	47 937	23 155	40 825
82 ALUMINIUMOXID	25 273	12 908	11 408	365	-	532	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	89 053	51 639	6 995	24 671	2 770	288	2 690
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	185 492	82 009	40 628	43 915	17 862	752	326
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	248 359	138 767	50 119	44 088	10 434	1 762	3 189
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	586 396	282 740	151 833	77 531	30 029	28 936	15 327
92 LANDMASCHINEN	13 736	5 151	4 033	2 150	1 994	381	27
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	130 132	60 327	27 791	30 110	6 386	2 232	3 286
94 EBM-WAREN U. A.	55 901	32 526	6 144	12 512	1 842	1 638	1 239
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	38 926	25 215	5 874	5 176	1 228	1 321	112
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	16 067	10 564	1 284	1 994	902	1 198	125
97 SONSTIGE WAREN ANG.	380 177	134 222	48 453	114 712	79 007	2 873	910
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	1 805 751	707 988	428 377	451 025	133 407	74 202	10 752

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM DEZEMBER 1991

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

GÜTERARTEN	INSGESAMT	TONNEN			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	9 528 247	6 303 963	1 443 748	1 666 926	113 610
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	292 158	135 069	139 280	10 954	6 855
AND. NAHRUNGSMITTEL	126 034	47 909	56 652	17 722	3 751
FESTE MIN. BRENNST.	3 995 475	3 424 275	29 901	536 116	5 183
MINERALOELERZGN. U. AE	1 157 369	623 599	328 568	196 208	8 994
ERZE, METALLABFAELLE	403 463	199 180	118 310	84 809	1 164
EISEN, NE-METALLE	454 905	186 310	132 631	124 325	11 639
STEINE U. ERDEN	1 203 171	661 529	106 144	424 124	11 374
DUENGEMITTEL	425 834	228 241	163 310	32 563	1 720
CHEM. ERZEUGNISSE	379 774	142 125	128 954	74 084	34 611
AND. HALB-U. FERTIGERZ	287 197	142 871	74 505	58 976	10 846
BES. TRANSPORTGÜTER	802 867	512 855	165 493	107 045	17 474
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	-	-	-	-	-
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	131 652	28 614	102 378	660	-
02 KARTOFFELN	2 779	25	2 754	-	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	1 762	-	1 398	364	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	7 176	54	3 489	1 587	2 046
05 HOLZ UND KORK	44 923	19 217	13 430	7 775	4 501
06 ZUCKERRÜEBEN	99 306	87 058	12 248	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	4 560	101	3 583	568	308
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-
11 ZUCKER	41 700	746	40 954	-	-
12 GETRÄENKE	4 851	575	47	4 151	78
13 AND. GENUSSMITTEL U.	3 647	29	3 454	124	40
14 FLEISCH, EIER, MILCH	9 225	14	7 626	-	1 585
16 GETREIDE U. AE. ERZG	6 446	2 505	2 776	785	380
17 FUTTERMITTEL	48 001	34 304	76	12 642	979
18 OELSAATEN, FETTE ANG	12 164	9 736	1 719	20	689
FESTE MIN. BRENNST.	-	-	-	-	-
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	356 738	90 142	-	262 942	3 654
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	3 530 895	3 273 374	26 278	231 243	-
23 KOKS	107 842	60 759	3 623	41 931	1 529
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-
31 ROHES ERDOEL	11 631	4 951	-	-	6 670
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 077 494	600 105	312 649	164 631	109
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	39 161	5 084	7 375	26 565	137
34 MINERALOELERZGN. ANG	29 083	13 449	8 544	5 012	2 078
ERZE, METALLABFAELLE	-	-	-	-	-
41 EISENERZE	69 652	24	-	69 628	-
45 NE-METALLERZE	13 352	9 338	820	3 194	-
46 EISEN-, STAHLABFAELL	320 459	189 818	117 490	11 987	1 164
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-
51 ROHEISEN, -STAHL	35 049	28 743	470	2 776	3 060
52 STAHLHALBZEUG	106 648	28 296	20 191	57 723	438
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	146 259	82 477	42 055	20 911	816
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	125 951	42 382	66 791	12 766	4 012
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	34 749	3 625	2 109	27 985	1 030
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	6 249	787	1 015	2 164	2 283
STEINE U. ERDEN	-	-	-	-	-
61 SAND, KIES, BIMS, TON	290 552	147 817	22 078	120 343	314
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	95 693	50 636	44 389	748	20
63 AND. STEINE U. ERDEN	520 243	348 868	21 348	149 939	88
64 ZEMENT, KALK	192 930	40 171	6 904	135 734	10 121
65 GIPS	1 901	20	73	1 683	125
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	101 852	74 117	11 352	15 677	706
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-
71 NAT. DUENGEMITTEL	39 186	32 512	6 269	405	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	386 648	195 729	157 041	32 158	1 720
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	273 971	120 625	92 463	52 933	7 950
82 ALUMINIUMOXID	845	-	-	687	158
83 BENZOL, TEER U. AE.	47 728	7 531	7 527	11 983	20 687
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	5 087	547	1 448	2 905	187
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	52 143	13 422	27 516	5 576	5 629
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	-	-	-	-	-
91 FAHRZEUGE	200 396	123 713	31 870	43 405	1 408
92 LANDMASCHINEN	5 845	745	3 764	784	552
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	35 560	7 596	19 845	5 035	3 084
94 EBM-WAREN U. A.	15 013	6 143	5 469	2 432	969
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	2 793	81	753	1 360	599
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	4 309	411	1 773	1 385	740
97 SONSTIGE WAREN ANG.	23 281	4 182	11 031	4 575	3 493
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-
99 BES. TRANSPORTGÜTER	802 867	512 855	165 493	107 045	17 474

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM DEZEMBER 1991

2.2 BEFOERDERTE GUETER NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	37 804	15 500	70 575	2 601	29 368	13 343	1 764	13 956	8 862	163
HAMBURG	7 933	18 358	561 615	9 933	48 069	13 195	3 564	29 336	38 552	1 814
NIEDERSACHSEN	31 183	97 904	971 591	68 390	214 201	31 439	26 442	40 274	63 684	22 599
BREMEN	269	12 574	55 401	218 613	62 008	9 972	5 100	27 632	24 790	2 301
NORDRHEIN-WESTFALEN	48 714	94 371	342 449	225 216	6 628 582	238 015	128 990	262 824	254 005	182 366
HESSEN	8 727	115 472	65 181	14 549	57 061	112 980	26 191	26 013	70 649	7 123
RHEINLAND-PFALZ	5 465	5 793	20 428	6 500	41 850	30 427	73 256	102 855	37 648	23 591
BADEN-WUERTTEMBERG	6 589	31 566	20 282	48 388	66 841	31 916	57 339	480 232	128 667	4 374
BAYERN	4 350	31 412	41 889	26 048	98 588	27 627	15 416	163 907	862 436	5 440
SAARLAND	1 004	5 300	9 798	2 789	56 550	6 469	28 891	148 227	48 261	752 151
BERLIN	1 153	1 440	1 734	2 782	21 567	2 670	233	11 779	1 585	2
MECKLENBURG-VORPOMMERN	658	6 593	11 315	1 431	2 186	622	28	312	1 843	38
BRANDENBURG	5 413	21 192	29 673	656	11 017	20 784	1 320	9 863	15 383	669
SACHSEN-ANHALT	3 305	104 781	17 929	14 221	23 443	3 231	13 395	6 458	32 924	144
THUERINGEN	47	86 232	36 587	635	13 511	13 681	4 070	5 992	7 455	554
SACHSEN	250	28 038	6 935	1 610	18 519	2 144	411	4 892	9 348	3 388
AUSLAND	30 466	158 555	137 119	84 318	409 175	100 274	85 843	264 976	681 937	219 098
ZUSAMMEN	193 330	835 081	2 400 501	728 680	7 802 346	658 789	472 253	1 599 528	2 288 029	1 225 815
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	153 191	429 446	2 160 059	625 767	7 323 454	518 009	367 186	1 306 613	1 538 388	1 001 924
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	9 673	247 080	103 323	18 595	69 717	40 506	19 224	27 939	67 704	4 793

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET							ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR	
	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND		FRUEHERES BUNDESGB.	NEUE LAENDER U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	779	1 677	2 276	2 005	320	2 034	67 838	273 812	194 715	8 312
HAMBURG	88 248	51 972	36 981	23 208	5 011	22 082	76 468	1 039 515	813 569	146 302
NIEDERSACHSEN	2 419	5 804	32 075	31 279	14 278	14 780	213 870	1 899 818	1 569 555	98 787
BREMEN	8 265	74	20	264	58	1 095	102 927	544 982	426 479	1 957
NORDRHEIN-WESTFALEN	133 018	6 092	25 397	14 065	60 867	21 944	676 303	9 399 509	8 537 067	129 848
HESSEN	2 426	67	1 530	6 207	22 413	12 648	172 208	735 868	506 319	42 918
RHEINLAND-PFALZ	1 285	408	2 418	2 469	1 885	5 041	167 061	538 975	348 859	12 260
BADEN-WUERTTEMBERG	1 498	113	1 574	1 289	2 402	5 732	264 857	1 181 843	877 682	11 120
BAYERN	2 322	2 027	2 350	2 881	5 314	4 481	420 244	1 746 484	1 278 226	18 862
SAARLAND	555	254	1 283	2 026	2 000	2 149	131 306	1 139 952	1 059 974	7 743
BERLIN	8 649	2 789	112 680	11 430	1 392	1 449	14 057	198 173	48 843	134 471
MECKLENBURG-VORPOMMERN	4 041	240 115	86 088	17 856	6 724	9 698	57 577	447 138	28 554	361 004
BRANDENBURG	252 360	173 067	783 118	123 276	50 346	181 763	184 896	1 864 802	295 504	1 384 402
SACHSEN-ANHALT	30 751	135 246	140 813	686 669	472 682	401 339	155 676	2 243 011	244 850	1 842 481
THUERINGEN	2 722	39 426	23 199	85 270	125 054	48 404	54 683	547 529	170 384	322 455
SACHSEN	59 235	63 037	340 516	384 891	197 995	1 324 173	131 485	2 576 867	109 847	2 335 535
AUSLAND	61 634	124 295	550 808	193 474	53 691	159 790	590 879	3 903 181	2 203 021	1 112 432
ZUSAMMEN	660 207	846 473	2 143 106	1 588 559	1 023 032	2 218 608	3 482 341			
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	244 019	70 518	169 595	94 447	115 816	92 411	2 301 792			
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	354 554	651 660	1 422 703	1 300 638	853 525	1 966 407	589 670			

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM DEZEMBER 1991

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	205 974	162 864	67 838	30 466
011 FLENSBURG	10 396	12 772	871	3 015
014 ITZEHOE	112 309	41 493	3 633	693
015 KIEL	18 850	8 444	8 796	6 750
016 NEUMÜNSTER	7 190	37 712	83	1 193
017 EUTIN	3 637	2 198	154	455
018 LÜBECK	37 814	50 054	52 568	15 937
019 SEGEBERG/RATZEBURG	15 778	10 191	1 733	2 423
02 HAMBURG	963 047	676 526	76 468	158 555
020 HAMBURG	963 047	676 526	76 468	158 555
03-05 NIEDERSACHSEN	1 685 948	2 263 382	213 870	137 119
03 NIEDERSACHSEN-NORD	172 432	160 870	52 564	22 995
031 STADE/HARBURG	59 027	45 034	27 775	9 244
032 UELZEN	63 793	94 967	12 050	8 548
033 VERDEN	49 612	20 869	12 739	5 203
04 NIEDERSACHSEN-WEST	355 538	401 203	54 587	24 269
041 EMDEN	61 749	35 802	11 037	528
042 OLDENBURG	159 348	188 980	32 611	9 357
043 OSNABRUECK	22 414	76 489	2 478	11 232
044 EMSLAND	112 027	99 932	8 461	3 152
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 157 978	1 701 309	106 719	89 855
051 BRAUNSCHWEIG	919 040	1 405 314	71 938	44 888
052 HANNOVER	125 217	199 405	24 921	35 734
053 HILDESHEIM	81 950	67 256	4 266	5 055
054 GOETTINGEN	31 771	29 334	5 594	4 178
06 BREMEN	442 055	644 362	102 927	84 318
061 BREMEN	174 433	551 227	58 525	50 615
062 BREMERHAVEN	267 622	93 135	44 402	33 703
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	8 723 206	7 393 171	676 303	409 175
07 NORDRH.-WESTF. NORD	898 311	612 513	73 035	24 248
071 MÜNSTER	221 863	79 245	25 084	7 757
072 WESEL	676 448	533 268	47 951	16 491
08 RUHRGEBIET	5 997 452	4 949 512	261 588	139 835
081 DUISBURG	1 088 450	905 206	87 300	21 698
082 ESSEN	2 949 365	2 166 102	152 968	83 312
083 DORTMUND	1 959 637	1 878 204	21 320	34 825
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 627 391	1 322 989	316 277	205 184
091 HAGEN	167 320	280 498	12 546	26 650
092 DUESSELDORF	587 874	230 916	23 934	28 053
093 KREFELD	241 363	336 336	68 440	50 174
094 AACHEN	245 381	143 194	103 597	27 878
095 KOELN	385 453	332 045	107 760	72 429
10 NORDRH.-WESTF. OST	200 052	508 157	25 403	39 908
101 BIELEFELD	38 440	275 078	7 802	20 902
102 PADERBORN	25 402	30 962	2 145	7 681
103 ARNSBERG	69 324	56 457	2 722	6 756
104 SIEGEN	66 886	145 660	12 734	4 569
11-12 HESSEN	563 660	558 515	172 208	100 274
11 HESSEN-NORD	248 595	182 706	36 075	15 785
111 KASSEL	234 360	167 118	31 694	13 094
112 MARBURG	14 235	15 588	4 381	2 691
12 HESSEN-SÜD	315 065	375 809	136 133	84 489
121 GIessen	30 364	46 651	20 975	15 341
122 FULDA	109 287	11 711	21 263	1 797
123 FRANKFURT	118 791	230 229	39 516	31 116
124 DARMSTADT	56 623	87 218	54 379	36 235
13-14 RHEINLAND-PFALZ	371 914	386 410	167 061	85 843
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	75 954	139 324	105 416	21 904
131 MONTABAUER	44 358	51 724	81 668	2 454
132 KOBLENZ	23 563	62 360	12 241	8 696
133 TRIER	8 033	25 240	11 507	10 754
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	295 960	247 086	61 645	63 939
141 MAINZ	50 976	28 339	19 976	12 920
142 KAISERSLAUTERN	124 455	70 395	22 834	16 528
143 LUDWIGSHAFEN	120 529	148 352	24 835	34 491

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM DEZEMBER 1991

2.3 BEFOERDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WÜRTTEMBERG	916 980	1 334 552	264 863	264 976
15 BADEN-WÜER. NORD-WEST	408 724	343 947	121 503	85 453
151 MANNHEIM	76 764	222 231	40 121	44 194
152 KARLSRUHE	327 712	105 245	78 685	33 366
153 PFORZHEIM	4 248	16 471	2 697	7 893
16 BADEN-WÜER. -OST	374 481	781 105	70 038	94 149
161 HEILBRUNN	64 095	140 100	14 130	17 976
162 STUTTGART	171 313	505 497	17 300	47 242
163 ULM	80 659	57 219	15 631	16 538
164 TUEBINGEN	30 331	6 677	7 563	1 564
165 RAVENSBURG	28 083	71 612	15 414	10 829
17 BADEN-WÜERT. SÜED-WEST	133 775	209 500	73 322	85 374
171 FREIBURG	100 808	112 201	41 272	64 039
172 DONAUESCHINGEN	4 144	32 238	4 066	3 618
173 KONSTANZ/LOERRACH	28 823	65 061	27 984	17 717
18-20 BAYERN	1 326 240	1 606 092	420 244	681 937
18 NORDBAYERN	144 544	556 258	63 933	233 100
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	27 928	168 604	7 978	18 222
182 SCHWEINFURT	18 089	35 975	3 247	2 908
183 BAYREUTH	33 656	75 192	28 399	166 660
184 NUERNBERG	58 010	268 626	20 417	39 396
185 ANSBACH	6 861	7 861	3 892	5 914
19 OSTBAYERN	435 010	291 722	99 011	231 285
191 REGENSBURG	316 216	120 164	40 182	61 885
192 AMBERG/WEIDEN	58 780	76 941	24 339	123 103
193 PASSAU	44 616	72 507	15 661	26 511
194 LANDSHUT	15 398	22 110	18 829	19 786
20 SUEDBAYERN	746 686	758 112	257 300	217 552
201 INGOLSTADT	479 975	65 737	101 783	80 818
202 AUGSBURG	56 228	150 146	15 126	22 239
203 MUENCHEN	86 133	352 899	61 648	71 817
204 KEMPTEN	7 967	19 892	2 273	2 271
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	4 871	10 255	2 277	4 262
206 ROSENHEIM	95 984	110 547	61 204	23 119
207 MEMMINGEN	15 528	48 636	12 989	13 032
21 SAARLAND	1 068 646	1 006 717	131 306	219 098
211 SAARLAND	1 068 646	1 006 717	131 306	219 098
22 BERLIN	184 116	598 573	14 057	61 634
221 BERLIN-WEST	120 289	477 836	8 710	31 260
222 BERLIN-OST	63 827	120 737	5 347	30 374
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	389 561	722 152	57 577	124 295
231 ROSTOCK	244 286	268 897	46 068	51 822
232 SCHWERIN	41 648	241 904	4 004	23 761
233 GUESTROW	42 594	76 973	886	3 091
234 NEUBRANDENBURG	61 033	134 378	6 619	45 621
24 BRANDENBURG	1 679 906	1 592 298	184 896	550 808
241 NEURUPPIN	23 309	68 375	3 430	6 105
242 FRANKFURT/ODER	722 295	701 053	147 079	364 744
243 POTSDAM	154 827	493 152	8 410	153 076
244 COTTBUS	779 475	329 718	25 977	26 883
25 SACHSEN-ANHALT	2 087 335	1 395 085	155 676	193 474
251 STENDAL	19 248	61 517	1 366	1 490
252 MAGDEBURG	304 891	288 308	16 810	99 602
253 HALBERSTADT	189 783	140 794	52 055	10 155
254 WITTENBERG	83 273	93 349	11 899	20 243
255 HALLE	603 405	668 015	57 439	53 159
256 NAUMBURG	886 735	143 102	16 107	8 825
26 THUERINGEN	492 840	969 341	54 689	53 691
261 NORDHAUSEN	167 659	159 411	6 816	7 876
262 ERFURT	59 158	190 383	6 922	12 108
263 JENA	16 803	142 077	398	9 867
264 GERA	107 051	196 885	9 507	10 965
265 SUHL	79 392	90 552	16 622	3 024
266 SAALFELD	62 777	190 033	14 424	9 851
27 SACHSEN	2 445 382	2 058 818	131 485	159 790
271 LEIPZIG	649 423	324 708	17 995	12 262
272 TORGAU	302 546	127 525	6 068	15 911
273 DRESDEN	122 141	531 478	46 148	41 999
274 BISCHOF SWERDA	37 040	41 084	4 629	3 996
275 GOERLITZ	1 186 707	378 780	21 516	15 217
276 CHEMNITZ	74 931	443 824	11 849	14 708
277 ZWICKAU	72 594	211 419	23 280	55 697

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 7408 Kusterdingen, erhältlich.